

cationsschreiben unerbrochen zurückgeschickt, Ramdohren zwar höflich geantwortet, aber sich die weitere Korrespondenz verbeten haben. Ob es bloß die himmlische Liebe ist, was ihn zu solchen Aufopferungen bewegt? und ob er sein Buch mit diesen Beweisen von Heroismus beschließen wird?

Adieu, bester Göschen! Leben Sie recht wohl und empfangen Sie die herzlichsten Grüße von Carolinen und mir, an Sie und alle die Ihrigen.
Ihr ergebenster Freund

A. W. Schlegel

Mein Bruder ist jetzt verreist, sonst würde er mir auch Empfehlungen an Sie auftragen.

Daß Michaelis jetzt aller seiner Rechte an meinen Sh. [akespeare] verlustig ist versteht sich von selbst. Heute schicke ich ihm meine Abschrift vom Kontrakte zurück.

32. *A. W. Schlegel an Johann Daniel Falk*

Jena d. 27 Dec. 1796

Nehmen Sie meinen herzlichsten Dank für das angenehme Geschenk, das Sie mir mit Ihrem Taschenbuche gemacht. Ich habe auch die übrigen Exemplare besorgt, und ihnen besonders von Schiller freundliche Grüße zu bestellen. Er macht sich eine Freude daraus, Sie persönlich kennen zu lernen.

Sehr gern werde ich zu einer Anzeige in der Allg. Litt. Zeitung die Hände bieten, und habe auch schon mit Hufeland darüber gesprochen. Allein ganz hängt es nicht von mir ab. Wo ich nicht irre, hatte Schütz bey seiner Zurückkunft von Leipzig sich vorgenommen, das Taschenbuch selbst anzuzeigen. Nun muß er zwar selbst wohl wissen, daß aus dem, was er sich vornimmt, gewöhnlich nichts wird; allein der Fall, daß man mich zu Recensionen aufgefodert, die Schütz von sich selbst hatte erwarten lassen, ist schon mehrmahls gekommen, so daß ich dieß nicht zu oft wiederhohlen mag. Indessen will ich, sobald ich ihn sehe, Gelegenheit nehmen, mit ihm davon zu sprechen.

Ihr Zutrauen zu mir, wovon mir Ihr Antrag ein willkommner Beweis ist, fodert auch mich zur Offenheit auf, und ich will Ihnen also nur gestehen, daß ich Verfasser von zwey Recensionen der beyden letzten Vossischen und Reinhardischen Almanache bin, die mit Anfang des nächsten Jahres in der Litt. Zeitung erscheinen werden. Ich bitte Sie